

Norddeutsche Meisterschaften in Todenbüttel:

13 Norddeutsche Meister aus Hamburg, vier der sechs Hamburger Vereine unter den Top-10 der Vereins-Medaillenwertung.

Es war was los in der 1000-Einwohner-Gemeinde Todenbüttel, mitten in Schleswig-Holstein. 180 Kämpfer aus drei Bundesländern traten zu den Norddeutschen Meisterschaften an. Vertreten waren 38 Vereine aus Niedersachsen, Hamburg und Schleswig-Holstein. Aus Bremen und Mecklenburg-Vorpommern waren leider keine Sportler gemeldet.

Hamburg konnte sich 13 Meistertitel sichern, insgesamt konnten sich 36 Kämpfer einen Platz auf dem Treppchen sichern. Ein erfolgreiches Wochenende also, vor allem, wenn man bedenkt, dass Hamburg nicht die meisten Sportler der GEM stellt. Die Medaillenbilanz:

	1.Platz	2.Platz	3.Platz
1 Niedersachsen	14	27	29
2 Hamburg	13	10	13
3 Schleswig Holstein	13	5	5

Die Hamburger Sportler:



Die besten ihrer jeweiligen Gewichtsklasse qualifizieren sich für die Deutsche Meisterschaft im Juni.